

Ein Kulturbild von heißer Liebe und sprühendem Leben

Vor kurzem erschien:

Die Demoisellen Landmann

Rokoko-Roman

von

Ernst Georg

In Ganzleinen gebunden 7.— M., in Halbleder
gebunden 10.— M. — Holzfreies Papier

Einige der vielen Kritiken:

Ein Zeitbild aus dem Rokoko, ein Kaufmann-Roman gleich Freytags „Soll und Haben“, wurde hier vom Verfasser liebevoll geschaffen und vom Verlage des heimgegangenen Dichters würdig ausgestattet. Herzensromane der beiden schönen Töchter Gottfried Landmanns, des ersten großen Leipziger Pelzwarenhändlers, spielen sich während der Zeit der Ostermesse von 1779 in Leipzig ab, alle großen Namen der damaligen Zeit tauchen auf und wirken an dieser Kulturschau des absterbenden Rokokos mit. Rokoko-Lebenslust und Leichtsin, bürgerlicher Fleiß und Arbeitskraft, kaufmännische Tüchtigkeit, sie alle stehen in den „Demoisellen Landmann“ zu einem großen Bild: Deutsches Bürger- und Kaufmanns-Leben im 18. Jahrhundert, zusammen.

(Neue Börs. Zeitung, Berlin.)

Der Autor führt uns in das deutsche Rokoko. Der Schauplatz ist Leipzig zur Messe, jenes Leipzig, das noch der junge Goethe sah, der seinen Schatten über diesen Roman wirft. Das Buch ist mit sehr viel historischen Kenntnissen sauber gearbeitet, und der Autor versteht geschickt, die Schicksale der beiden Großkaufmannstöchter Landmann mit dem Stoff zu verbinden. (Vossische Zeitung.)

Der Verfasser läßt uns in spannender Weise die Herzensangelegenheiten und Liebesabenteuer der beiden schönen Töchter des Pelzwarenhändlers Landmann miterleben. Aber darüber hinaus gibt er ein kulturgeschichtliches Bild, wie es in solcher Anschaulichkeit bisher kaum vorhanden war. (Leipziger Abendpost.)

Seinen Hauptwert erlangt der Roman, der ein kulturhistorisches Werk von Rang ist, durch die spannende, lebendige Schilderung der Kultur des Rokoko, die, auf streng historischer Basis fußend, das Buch jedem gebildeten Leser lieb und wert macht.

(Neuer Saar-Kurier.)

Das Buch strömt einen seltenen Zauber aus — wer es ergreift, kann es nicht wieder aus der Hand legen, man möchte es in Abschnitten lesen, um nicht gar zu schnell Abschied von den Menschen nehmen zu müssen.

(Rauhwaren-Markt.)

Ein bleibendes Werk der Weltliteratur!

Vorzugs-Angebot: 40% u. 11/10

1-2 Lese-Expl. mit glatt 50%

wenn auf beiliegendem Zettel bestellt

Ⓩ

Ausführliche Prospekte gratis

Franz Moeser Nachf., Verlag, Leipzig

Wieder lieferbar!

Soeben gelangte ein

Neudruck

das 16.—20. Tausend

von

Marie Madeleine

Die Stelle, wo sie

sterblich sind . . .

zur Ausgabe.

Holzfreies Papier — Ganzleinen M. 4.—
Umfang 14 Bogen — mit Schutzumschlag

Die 13 Novellen sind überaus spannend geschrieben und beweisen, daß die Verfasserin mit der Lebensart und Gewohnheit der Kreise, aus denen sie das Sujet wählte, genau vertraut ist. Jeder Leser wird das Buch erst zur Seite legen, wenn er bei der letzten Seite angelangt ist. (Bayrische Landeszeitung.)

Ein weit über dem Durchschnitt stehendes Werk, das zu lesen überaus anregend wirkt. Ein feingeistiger Humor blüht vielfach durch und macht die Lektüre um so reizvoller. (Stegitzer Zeitung.)

Aus dem Inhalt:

Die Stelle, wo sie sterblich sind. — Das Ehrenwort. — „Zu unpassend“. — Der rechte Weg. — Das Armband. — Die richtige Behandlung. — Mutterliebe. — Das Sündenkind. — Keine Macht der Welt. — Besser so. — Das Stigma. — Die Magd. — Die Lippen, die man vergebens begehrt.

In der

Kypros-Bücher-Reihe

erschienen ferner und sind wieder lieferbar:

Marie Madeleine, Glühende Liebesglut Hbln. 4.—

(Wenn eine Zigarette brennt . . .) Hbln. 4.50

— In Seligkeit und Sünden Hbln. 3.50

— Die Kleider der Herzogin Hbln. 3.50

Robert Lehmann, Der Narrentanz der
Liebe Hbln. 5.—

Vorzugs-Angebot: 40% u. 11/10

1-2 Lese-Expl. mit glatt 50%

wenn auf beiliegendem Zettel bestellt

Ⓩ

Ⓩ

Kataloge der Kypros-Bücher gratis

Franz Moeser Nachf., Verlag, Leipzig